

— Onlinebeobachtung eines Storchennestes

Mir ist es als Bürgermeister eine große Freude, Ihnen mitteilen zu können, dass Live-Bilder eines Storchennestes in Himberg online auf die Homepage der Gemeinde übertragen werden.

Frau Gratzler in der Mündendorferstraße machte es möglich, dass das dafür notwendige technische Equipment im Privatbereich installiert werden durfte. Dafür vielen herzlichen Dank! Die Elektrofir-

ma Kaiser und die Schlosserei Wöss führten die Montagearbeiten durch, sodass das Storchennest seit ein paar Wochen online gefilmt werden kann. Mich als Bürgermeister freut es, dass ich meine



© depositphotos

Idee umsetzen konnte und diese interessanten Tiere der Bevölkerung und den Kindern zugänglich machen kann.

Es ist auch angedacht, den jungen Störchen unter Beteiligung der Bevöl-

kerung und den Schulen einen Namen zu geben. Darüber wird noch informiert.

Störche sind Zugvögel, welche über 35 Jahre alt werden. Die Brutzeit beträgt 30 bis 32 Tage, die Nestlingszeit etwa 60 Tage. Mitte bis Ende August ziehen sie in ihr Winterquartier nach Afrika südlich der Sahara, wobei die Flugzeit für die ca. 10.000 km 5 bis 6 Wochen beträgt.

— Plastikunrat im Freigelände

Leider wird Plastik und anderer Müll achtlos weggeworfen beziehungsweise fällt von Transportern mit mangelnden Abdecknetzen. Auch von kunststoff-

verwertenden Betrieben kann durch Wind und andere Einflüssen Plastikunrat „entweichen“. Bürgermeister Ernst Wendl hat als ersten

Schritt den einschlägigen Firmen einen Brief mit dem Ersuchen übermittelt, auf diese Thematik im eigenen Betrieb sowie bei den Lieferanten er-

höhte Aufmerksamkeit zu legen. Als weiterer Schritt ist eine parteiübergreifende Arbeitsgruppe angedacht, welche sich mit dieser Thematik befasst.

— Neue Homepage in Betrieb

Die Gemeindevertretung ist bestrebt die elektronischen Medien besser zu nutzen.

Als erster Schritt wurde eine neue Homepage in

Betrieb genommen. Diese bietet ein besseres Service, ist informativer, aktueller und übersichtlicher sowie besser zu bedienen. Die Inhalte werden lau-

ferend ergänzt. Die Homepage ist in Zukunft über folgenden Link erreichbar: <https://www.himberg.gv.at>. Mit der bisherigen Adres-

se: <http://www.gemeinde-himberg> werden Sie automatisch über den Server auf die neue Homepage weitergeleitet.

— Präventionsmaßnahmen gegen die Fliegen

Bereits als Vizebürgermeister führte Ing. Ernst Wendl seit Herbst 2017 schon laufend Gespräche mit dem technischen Betriebsleiter der Firma FCC, Herrn Ing. Johann Handler. Bürgermeister Ing. Ernst Wendl ist es ein großes Anliegen, diese nervigen Insekten hintan zu halten.



Ing. Johann Handler von der Firma FCC und Bgm. Ing. Ernst Wendl im Präventionsgespräch

Daher gab es Ende März 2019 zwischen dem Bürgermeister Ing. Ernst Wendl und dem Betriebsleiter Ing. Johann Handler ein intensives Gespräch bezüglich der Fliegenplage.

Herr Ing. Handler versich-

erte, alle Vorkehrungen getroffen zu haben, um den Insekten keine Chance zu bieten.

So werden die nackten Müllballen, bevor sie ge-

presst werden, mit dem Insektenschutzmittel Äthanol der Firma Regema besprüht. Äthanol besteht zu 99 Prozent aus Alkohol und 1 Prozent aus Pyreth-

rin (natürlicher Wirkstoff aus dem Stielansatz von Tomaten).

Zusätzlich werden die Müllballen nach der Folierung mit Insektenschutzmittel besprüht. Durch diese Besprühung (außen und innen) haben die Larven der Fliegen keine Chance.

Bürgermeister Ing. Wendl bedankt sich bei der Firma FCC und Ing. Johann Handler für das Verständnis und die gesetzten Maßnahmen sowie für das gute Gesprächsklima und hofft auf ein möglichst fliegenarmes Jahr.

— Umweltbewusste Jutetasche für jeden Haushalt!

Auf Initiative und Antrag von Bürgermeister Ing. Ernst Wendl wurde im Gemeindevorstand beschlossen, für jeden Haushalt in unserer Gemeinde eine Juteeinkaufstasche zur Verfügung zu stellen.

Der Bürgermeister will damit dazu beitragen, den Einsatz von Plastiktaschen zu vermeiden oder jedenfalls zu reduzieren.

Weltweit steigt das Problem der Verschmutzung durch Plastik. Plastik zersetzt sich erst nach hunderten von Jahren, teilweise verrottet es gar nicht. Man findet es in der Natur, in den Meeren und über die Nahrungskette gelangt es schließlich in unseren Körper. Es ist hier

auch die Verpackungsindustrie gefordert, umweltfreundliche Alternativen zu schaffen.

Ebenso ist ein Umdenken bei uns Menschen notwendig, um sich beim Einkauf bewusst für weniger Einweg-Plastik zu entscheiden. Jede und Jeder kann dazu einen Beitrag leisten und ein Vorbild für die Kinder und Jugendlichen sein.

Wir wollen für Himberg, Pellendorf und Velm ein positives Zeichen setzen! Das hat den Bürgermeister Ing. Ernst Wendl und den Vizebürgermeister Ing. Richard Payer MSc, bewogen, jedem Haushalt eine umweltfreundliche Jutetasche zu übergeben.



© Praxmedia

Vizebürgermeister Ing. Richard Payer, MSc und Bürgermeister Ing. Ernst Wendl mit der neuen umweltfreundlichen Jutetasche

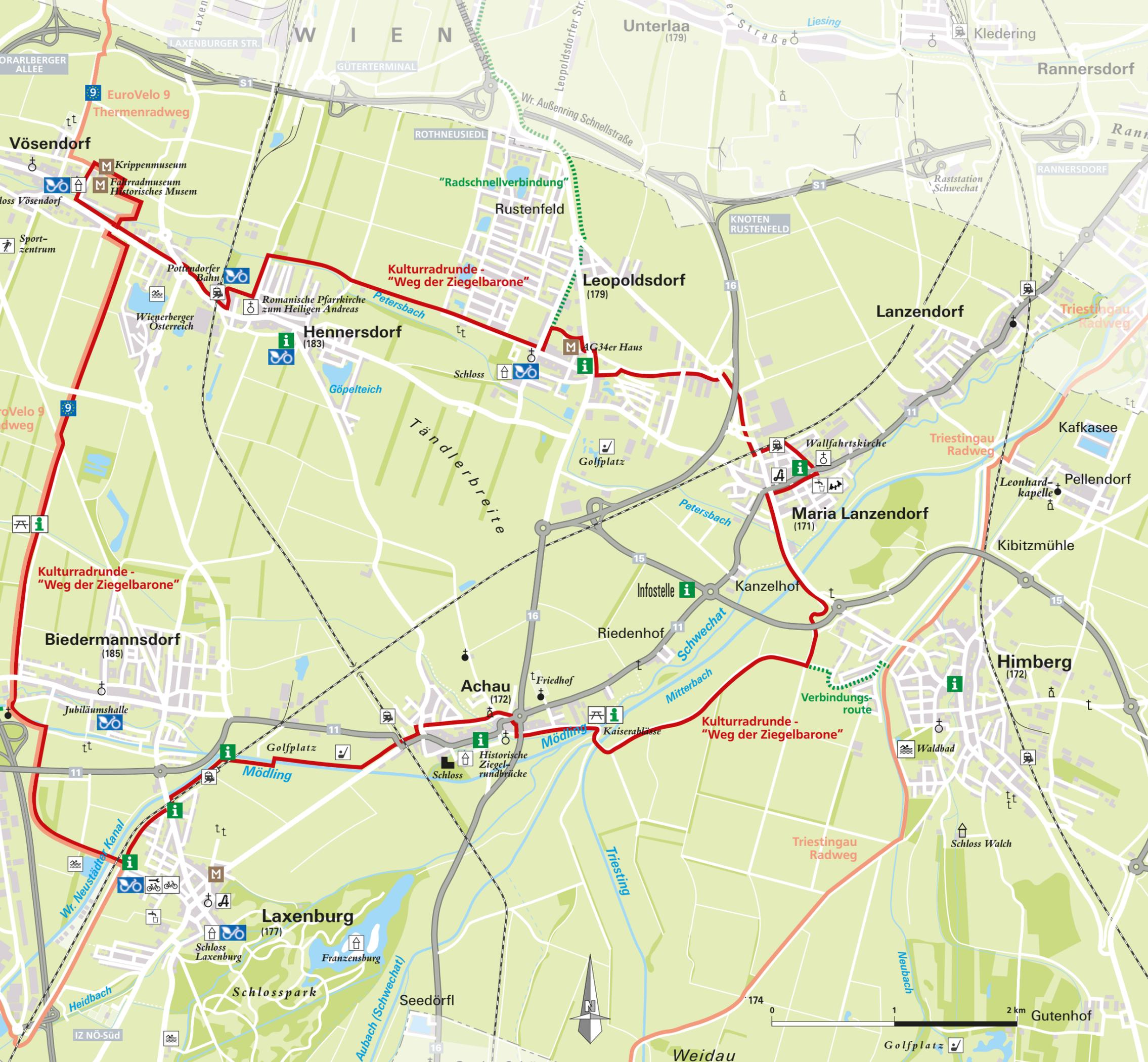
Die Ausgabe der Taschen an die Haushalte erfolgt an folgenden Terminen:

Montag, 6. Mai 2019	16:00-19:00 Uhr	Himberg-Bahnhof
Dienstag, 7. Mai 2019	09:00-11:00 Uhr	Himberg-Gemeindeamt im Hof
Freitag, 10. Mai 2019	16:00-19:00 Uhr	Velm-Parkplatz Sportplatz
Dienstag, 14. Mai 2019	15:00-17:00 Uhr	Himberg-Parkplatz vor Friedhof
Freitag, 17. Mai 2019	16:00-18:00 Uhr	Himberg-Parkplatz Volkshaus
Donnerstag, 23. Mai 2019	17:00-19:00 Uhr	Himberg-Anningergasse bei Nr. 37
Samstag, 25. Mai 2019	09:00-12:00 Uhr	Pellendorf-Feuerwehr

Sollte Ihre Tasche bei diesen Terminen nicht abgeholt werden, so haben Sie ab 27. Mai 2019 die Möglichkeit, diese während der Öffnungszeiten, im Bürgerservice des Gemeindeamtes, abzuholen.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Himberg - Bürgermeister Ing. Ernst Wendl, 2325 Himberg, Hauptstraße 38. Herstellung: Praxmedia, 2325 Himberg, www.praxmedia.at



ZEICHENERKLÄRUNG

- Autobahn
- Autobahn mit Anschlussstelle
- Bundesstraße
- Hauptstraße
- Sonstige Straße
- Bahnlinie mit Haltestelle
- Gewässer
- Bebauung
- Wald
- Weg der Ziegelbarone
- Thermenradweg/ EuroVelo 9
- Radweg
- Radweganbindung
- Kirche, Kapelle
- Kreuz, Aussichtswarte
- Schloss, Ruine
- Bildstock
- e-Ladestation
- nextbike.at
- Tourismus Information
- Informationstafel
- Museum
- Apotheke
- Rastplatz
- Spielplatz
- Sportplatz
- Trinkbrunnen
- Golf
- Freibad
- Radverleih
- Radwerkstätte

© **arbeitsgemeinschaft kartographie**

Impressum:
 Für den Inhalt verantwortlich: NÖ.Regional.GmbH, 2801 Katzelsdorf.
 Texte und Fotos: Wolfgang Grill, Johannes Hradecky, Petra Leban
 und die Gemeinden am Weg der Ziegelbarone. Grafik: dinografik - Bernhard Dinhopf.

WEG DER ZIEGELBARONE



DIE KULTURRADDRUNDE SÜDLICH VON WIEN

Ab 27. April ist der „Weg der Ziegelbarone“ öffentlich befahrbar und ausgewiesen. Die Radkarte ist im Bürgerservice der Marktgemeinde Himberg erhältlich.